

Die Handwerks-Rallye

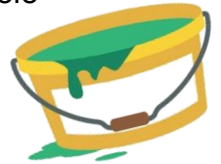


Station: Bring Farbe in dein Leben



...und was die **Maler und Lackierer** sonst noch so draufhaben

Du kannst den Pinsel schwingen, aber auch Farbrolle, Tapete und Spachtel hast du gut im Griff, wenn es darum geht, Räume und Fassaden wieder auf Vordermann zu bringen. Dazu sorgst du zunächst für die richtige Aufbereitung des Untergrunds, bevor du dich z.B. an die Verschönerung von Altbau-Wohnungen, Fitness-Studios oder Einkaufszentren machst. Du kennst dich mit verschiedenen Maltechniken wie auch der Wirkung von Farben aus und überzeugst im Kundengespräch durch viele neue Gestaltungsideen.



Aufgabe A

Du darfst in einem neu errichteten Fitnessstudio einen Ruheraum gestalten, in dem sich die Sportler erholen können. Der Raum soll Ruhe ausstrahlen und gleichzeitig sollst du über die Farbe kleine Kontrastelemente in belebenden Farben setzen.

Aufgabe B

Du darfst dein Zimmer farblich neugestalten! Überlege dir gut, welche Farbe in den Arbeitsbereich mit Schreibtisch vor dem Fenster passt und welche Farbe(n) du für den Lounge-Bereich mit Sofa und Sessel auswählst. Welche Bodenfarbe passt und welche Farbe sollen Sessel und Sofa bekommen?



Anleitung



1. Suche dir eine der beiden Aufgaben aus und nimm dir die entsprechende Vorlage.
2. Lies' dir unsere Information zu den Farbwirkungen aufmerksam durch und überlege, welche Farben in deinen Raum passen könnten.
3. Gestalte nun den Raum mit Buntstiften o.ä. nach deinen eigenen Farbwünschen und Ideen aus.
4. Beschreibe kurz auf dem Blatt mit der Raumansicht, warum du dich für diese Farbwahl entschieden hast.
5. Wenn du noch Zeit hast, kannst du dir gerne auch für den anderen Raum ein Farbkonzept überlegen.

Das Projekt wird aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) und von der Freien und Hansestadt Hamburg finanziert.

Farbkreis nach Johannes Itten



Farben wird eine bestimmte Wirkung zugeschrieben, wie du unten nachlesen kannst. Im Farbkreis nach Itten von 1961 findest du die Farben mit der höchsten Kontrastwirkung immer gegenüber angeordnet, sogenannte Komplementär-Farben. Diese haben im Farbton die größte Verschiedenheit wie z.B. gelb ⇔ violett, blau ⇔ orange oder rot ⇔ grün. Wenn du **gegenüberliegende Farben** kombinierst, erzielst du die **stärksten Kontraste**. Die Farben steigern sich gegenseitig zur höchsten Leuchtkraft. Sanfte Farbabstufungen erzielst du, wenn du im Farbkreis benachbarte Farben kombinierst.

Mögliche Farbwirkung

Rot	<ul style="list-style-type: none"> • steht für Energie, Aktivität, Lebenskraft • belebt und regt an • gut für starke Akzente • am besten auf kleinen Flächen einsetzen
Blau	<ul style="list-style-type: none"> • wird in der Farbenlehre assoziiert mit Ferne, Tiefe, Kühle, Wasser, Weite und Ruhe • eignet sich gut für einen Ruheraum oder ein Schafzimmer
Gelb	<ul style="list-style-type: none"> • heiter, hell, strahlend und weitend • geeignet für Zimmer mit wenig Tageslicht • regt an, gut geeignet für ein Arbeitszimmer
Grün	<ul style="list-style-type: none"> • Steht laut Farblehre für Hoffnung, Ruhe, Sicherheit, Inspiration, Frische, Natur und Leben • Zimmer in bläulichen Grüntönen vermitteln eine ruhige Raumatmosphäre, die zum Entspannen einlädt. Die Kombination mit Brauntönen verstärkt diese Wirkung.
Violett	<ul style="list-style-type: none"> • laut Farblehre geheimnisvoll, mystisch, luxuriös, extrovertiert, romantisch und unkonventionell • wirkt elegant in Kombination mit Grau, Beige und Braun • wirkt farbintensiv mit Orange
Orange	<ul style="list-style-type: none"> • Ausdruck von Jugend & Energie, von Trend und Spiel • Wirkt anregend und passt ins Wohnzimmer ebenso wie in den Essbereich oder in ein Arbeitszimmer

Das Projekt wird aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) und von der Freien und Hansestadt Hamburg finanziert.